

Buchs, 19. August 2011

Eröffnungsfeier der Sportschule unter dem Motto „Ersch obe isch dobe“

Dieses Jahr wurde das Schuljahr der Sportschule im Kraftreaktor in Lenzburg eröffnet. Viele Eltern, Behörden-, BKS- und Schulvertreter sowie Verantwortliche der Sportpartner fanden ebenfalls den Weg ins Klettereldorado und brachten so ihre Wertschätzung den Sportschüler/-innen gegenüber zum Ausdruck.



„Das kleine Geschenk“, „Ersch obe isch dobe“, „Zähne der Weisheit“, „Die Unscheinbare“ oder „Hot Stuff“, dies ist eine Auswahl der originellen Namen der verschiedenen Kletterrouten, die es in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden gibt. Die Sportschüler/-innen hatten grossen Spass daran, die Routen auszuprobieren und kletterten unermüdlich und gut gesichert hoch und höher.

Diese sportliche Aktivität lässt sich durchaus mit der aktuellen Lebenssituation der Sportschüler/-innen vergleichen, viele Parallelen sind erkennbar. Es braucht Kraft, Mut, Geschicklichkeit und Ausdauer um ganz nach oben zu gelangen. Wichtig ist jedoch auch das Wissen, gut gesichert und betreut unterwegs zu sein. Vertrauen in sich selber gehört genauso zu den Voraussetzungen wie das Vertrauen in die Eltern und in die Vertreter von Sport und Schule um die ehrgeizig gesteckten Ziele zu erreichen.

**Athlet/innen im
Schuljahr 2011/12**

- 10 Fussballer
- 8 Handballer
- 6 Schwimmer / Wasserspringer/-innen
- 1 Mountain Biker
- 1 Volleyballer

Der Koordinator der Sportschule, Thomas Merkofer, wandte sich in seiner Rede direkt an alle Sportschüler/-innen des aktuellen Schuljahres. Er wies sie darauf hin, dass der Weg an die Spitze nicht immer leicht ist, dass jedoch die Sportschule ideale Rahmenbedingungen für den ersehnten Erfolg bietet. Modernste Unterrichtsformen und professionell geführte Trainingseinheiten ebnen den Weg.

Bevor der Anlass mit der Übergabe der neuen T-Shirts und einem Apéro endete, richtete sich Thomas Merkofer nochmals eindringlich an die jungen Sportler/-innen. „Gute Leitplanken und Talent allein genügen nicht, um an die Spitze zu gelangen. Auch ihr müsst euren Beitrag leisten, es braucht Ehrgeiz und einen festen Willen. Drum kämpft, gebt Gas und bleibt gesund!“

Monika Scholz

Und zum Schluss noch dies:

Dominik Grimm, Klassenlehrperson von zwei Sportschülern und Teammitglied des Kraftreaktors (Routenbauer, Kursleiter und Kletterlehrer SBV) bot noch eine Vorstellung der besonderen Art. Nachdem er während der ganzen Veranstaltung mitgeholfen hatte, die Sportschüler/-innen zu sichern, liess er es sich nicht nehmen, selber die Wand hochzuklettern, dann die Halle hoch über den Köpfen der Zuschauer an der Decke zu queren um dann locker auf der gegenüberliegenden Seite wieder herunterzukommen. Manch ein Beobachter war wohl heimlich sehr froh, wirklich festen Boden unter den Füßen zu spüren...



Weitere Fotos des Anlasses sind auf unserer Webseite aufgeschaltet,
in der Rubrik Galerie.